Objekt: Grosskurt, Heinrich Paul:

Zusammenkunft mit den Königen von Dänemark und

Polen

Museum: Münzkabinett

Geschwister-Scholl-Straße 6

10117 Berlin 030 / 266424242

ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Medaillen, Brandenburg-Preußen

Inventarnummer: 18247427

Beschreibung

Exemplar mit entferntem Henkel. - Anfang Juli des Jahres 1709 kamen die Könige (Friedrich) August I. von Polen und Friedrich IV. von Dänemark zu einem Besuch nach Berlin. Beide wollten den preußischen König bewegen, sich an einem Krieg gegen Schweden zu beteiligen. Er blieb jedoch neutral. Anlässlich der Zusammenkunft fanden in Berlin viele Paraden und Lustbarkeiten statt. Es war ein kurioser Fall, dass drei Könige mit dem Namen Friedrich und auch mit drei verschiedenen Glaubensbekenntnissen (katholisch, lutherisch und reformiert) zusammenkamen. - Eine solche Prägemedaille im Wert von 20 Dukaten (ca. 70 Gramm) wurde laut der Liste von 1713 (der sogenannten Specification) nach dem Regierungsantritt vom Sohn und Nachfolger Friedrichs I., Friedrich Wilhelm I. (1713-1740), aus dem Medaillenkabinett entnommen und eingeschmolzen. Hier handelt es sich um ein später erworbenes Exemplar im Wert von ca. 12 Dukaten.

Vorderseite: In einem Dreieck die belorbeerten Büsten der drei Könige Friedrich I. in Preußen, Friedrich August I. von Polen und Friedrich IV. von Dänemark und Norwegen an den Spitzen die Aufschriften mit ihren Namen.

Rückseite: Zehnzeilige Aufschrift. Darunter die Signatur GROSKURT. F.

Grunddaten

Material/Technik: Gold; geprägt

Maße: Gewicht: 41.67 g; Durchmesser: 44 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1709

wer Heinrich Paul Großkurth

wo Brandenburg

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer August II., der Starke, von Polen (1670-1733)

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Friedrich IV. von Dänemark und Norwegen (1671-1730)

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Friedrich I. von Preußen (1657-1713)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Berlin

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Brandenburg-Preußen

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 18. Jahrhundert

wer

WO

Schlagworte

- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gold
- Historisches Ereignis
- König
- Medaille
- Medailleur

- Neuzeit
- Porträt

Literatur

- A. Weyl, Die Paul Henckel'sche Sammlung Brandenburg-Preussischer Münzen und Medaillen I. Abtheilung (1876) 123 Nr. 1222 (dito)..
- G. Brockmann, Die Medaillen Joachim I. Friedrich Wilhelm I. 1499-1740 (1994) Nr. 444 (dieses Stück erwähnt). Vgl. Numophylacii Ampachiani, Sectio III. d. i. Verzeichniss der von dem verstorb. Domdechant zu Wurzen und Domkapitular zu Naumburg an der Saale Herrn Stifts-Regierungsrath Christian Leberecht von Ampach hinterlassenen Münz- und Medaillen-Sammlung, Dritte Abtheilung (1835) 131 Nr. 11170 (Medaille in Silber).